

# Ankerbohrwagen ABW

(entsprechend der Einsatzbedingungen beim Kunden kann der ABW nach der ATEX- Richtlinie ausgelegt werden)



Gesamtmasse	kg	ca.	14.500
Länge (Transport)	mm	ca.	9.570
Länge (Arbeit)	mm	ca.	9.570
Breite Transportstellung	mm	ca.	2.500
Höhe über Baugruppen	mm	ca.	2.200
Pendelwinkel Lenkachse	grd	ca.	12
Lenkeinschlag	grd	ca.	35
Überhangwinkel vorn	grd	ca.	17
Überhangwinkel hinten	grd	ca.	15
Bodenfreiheit	mm	ca.	320
Radstand	mm	ca.	3.000
Spurweite	mm	ca.	1.970
max. Steigfähigkeit	%	ca.	30
Wenderadien			
Innen	mm	ca.	3.600
Aussen	mm	ca.	7.800
Antriebsart			Allrad
Fahrzeugabstützung vorn /hinten			4- fach
Hub	mm	ca.	600
ausschiebbare Stützweite	mm	ca.	4.000
Ankerlänge	mm	ca.	nach Kundenvorgabe
Bohrgestänge	mm	ca.	nach Kundenvorgabe
Drehzahl der Bohrspindel	U/min	ca.	1.300
Drehzahl der Ankerseinrichtung	U/min	ca.	0-400
Bohrspindeldrehmoment	Nm	ca.	250
Ankerspindeldrehmoment	Nm	ca.	300
Bohrvorschubgeschwindigkeit	m/min	ca.	8
Bohrrückzugsgeschwindigkeit	m/min	ca.	30
Bohrvorschubkraft	N	ca.	10.000
Ankervorschubgeschwindigkeit	m/min	ca.	10
Ankerrückzugsgeschwindigkeit	m/min	ca.	20
Hub Andrückdorn	mm	ca.	235
Ankermagazin	Stck.	bis	10

Antrieb der Bohr- u. Ankerseinrichtung kann elektrohydraulisch aber auch dieselhydraulisch erfolgen. Der um 2.000 mm teleskopierbare Bohrraum ist über einen Kugeldrehkranz auf dem Rahmen des Bohr- wagens gelagert. 2 Schwenkzylinder und ein Hebezylinder bewegen den Bohrraum vertikal und horizontal. Die am Bohrraum angebrachte Bohr- und Ankerseinrichtung ist um 360° drehbar  
Die Bohr- und Ankerlafette besteht aus Kippgelenk mit Schwenk- achse und der Lafette mit Bohr- und Ankerkatze sowie dem Anker- magazin mit bis zu 10 Stck. Ankerstangen.  
Nach der Bohrlochherstellung wird die Lafette um die Längsachse so geschwenkt, dass der Ankerantrieb in der Bohrlochposition den Anker einschieben und verschrauben kann.

\* Maße und Leistungsangaben können in Abhängigkeit von der Spezifikation geringfügig abweichen

Motor	Typ	Deutz TCD 3.6 L04
Leistung	kW	74,4
Hubraum	cm³	3.600
Anzahl Zylinder	Stck	4
max. Drehzahl	U/min	2.300
max. Drehmoment	Nm	410 (bei 1.450 U/min)
Kühlung		wassergekühlt
Kraftstofftank		ca. 90 l
Ansauganlage		Trockenluftfilter mit Wartungsanzeige Fa. Mann und Hummel
Abgasanlage		nach EU-Abgasstufe IV DOC und SCR
Getriebe		ZF- LSG 4 WG 160 mit Drehmomentenwandler
Schaltungsart		elektrohydraulisch
Vorderachse	Starrachse	ZF MT-E 3070
Hinterachse	Lenkachse	ZF MS-E 3070
Bereifung	Dimension	405/70 R 20
Betriebsbremse		hydraulische Pumpspeicherbremsanlage 2- kreisig aufgebaut auf beide Achsen an allen 4 Rädern wirkend
Feststellbremse		Federdruck- Lamellenbremse wirkend an der Vorderachse (Starrachse)
Lenkung		hydraulische Hinterachslenkung
Hydraulikanlage		Zahnradpumpe am Dieselmotor für Lenkung, Bremsen und Leitungstrommelantrieb und Stützzyylinderbetätigung Drehstrommotor 37 kW/500 V zum Antrieb Axialkolben- pumpe die über Regeleinrichtung die Bohrraum- und Lafettenbewegungen den Bohrbetrieb und Ankerbetrieb antreibt.
Hydrauliktank		ca. 200 l mit Rücklauffilter sowie Einfüll- und BelüftungsfILTER
Elektrische Anlage		Starkstromanlage Leitungstrommel mit hydraulischem Antrieb Schaltschrank Schutzart IP 55 Funkfernsteuerung
Hydraulikantrieb		Drehstrommotor 37 kW / 500 V n= 1.500 U/min
Kfz- Elektrik		Lichtmaschine 28 V 55 A Batterien 2 x 12 V 90 Ah 2 Stück abblendbare Scheinwerfer vorn 1 Stück Rückfahrcheinwerfer 2 Stück Rückstrahler Rundumleuchte gelb
Steuerung der Maschine (vom tragbaren Bedienpult)		per Funk (Sender) SPS - Steuerung für Vorschubregelung sowie Ansteuerung der Proportionalventile und Überwachung
für die Funktionen		kippen und schwenken der Lafette Bohrraum heben und senken und schwenken Bohrraum teleskopieren Vorschub und Rückzug der Bohrrkatze